

Die Ausbildung erfolgt in folgenden Lernbereichen und Lernfeldern

Berufsübergreifender Lernbereich

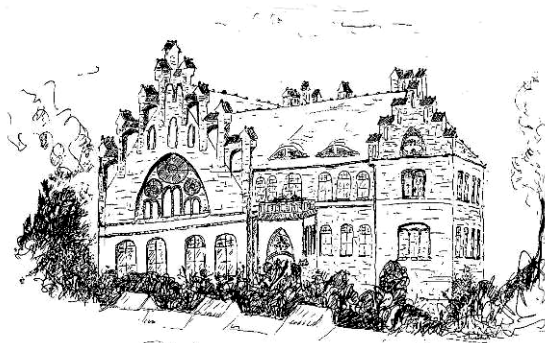
Deutsch/Kommunikation
Englisch
Biologie
Politische Bildung

Berufsbezogener Lernbereich

- LF1 Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiter entwickeln
- LF2 Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
- LF3 Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
- LF4 Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten
- LF5 Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen
- LF6 Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren

Wahlbereich:

Kindertagesbetreuung und Jugendarbeit



Anmeldung

Bewerbungen sind an das
Oberstufenzentrum Elbe-Elster
Abteilung 1 Sozialwesen
Friedrich-Engels-Straße 31
03238 Finsterwalde
zu richten.

Ansprechpartner

Abteilungsleiterin Frau Koppen
Bildungsgangkoordinatorin Frau Grünberg

Telefon: 03531 704959
Fax: 03531 709444
E-Mail: abteilung1@oszee.de

Fachschule Sozialwesen

**Ausbildung zum/zur
staatlich anerkannten
Erzieher/in
(tätigkeitsbegleitend)**



Aufnahmevoraussetzungen

- Fachoberschulreife oder eine gleichwertige Schulbildung **und** eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung.

oder

- Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife **und** Nachweis einer mindestens einjährigen hauptberuflichen Tätigkeit (mit Arbeitsvertrag).

Gliederung der Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt am OSZ Elbe-Elster in Teilzeit. Sie umfasst 6 Semester berufsbegleitend an zwei Tagen in der Woche.

Abschluss staatlich anerkannter Erzieher

Aufnahmeverfahren

Die Aufnahme in die Fachschule ist schriftlich zu beantragen. Dem Aufnahmeantrag sind beizufügen:

- Zeugnis mit schulischen und beruflichen Abschluss
- tabellarischer Lebenslauf
- zwei neuere Lichtbilder
- ärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung für die zukünftige Tätigkeit
- Arbeitsvertrag

Unterrichtsorganisation

Pro Unterrichtswoche werden 16 Unterrichtsstunden an zwei Wochentagen innerhalb der drei Schuljahre und 480 Stunden in einer anderen Lernform erteilt.

Arbeitsfelder der Praxis

- Kindertagesbetreuung
- Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit
- Hilfen zur Erziehung
- Arbeit mit Kindern / Jugendlichen außerhalb der Kinder- und Jugendhilfe



Praktische Ausbildung

1000 Stunden Praxis durch die berufliche Tätigkeit in einem Tätigkeitsfeld

und

200 Stunden in einem anderen Tätigkeitsfeld